



Foto: KK/Oskar Höher

Das Team von Lip-Torsysteme: Alexander Ganzer, Stefan Müller, Florian Orzetek, Sabine Freislich, Andre Lora und Gilbert Orzetek.

Tore sind ihre Berufung

Im Dezember 2004 gründete Gilbert Orzetek in Töplitsch, in der Nähe von Villach, das Unternehmen Lip-Torsysteme. Das Ziel war es, Süd-Österreich mit qualitativ hochwertigen Toren auszustatten. Seit 2014 wird das Unternehmen ausschließlich durch Familienhand geführt und hat das Sortiment weiter angepasst, um Komplettlösungen rund um das Tor anbieten zu können. Im März 2018 übernahm Florian Orzetek das Unternehmen. Zu den Kernmärkten des Betriebes zählen neben dem privaten auch der industrielle, gewerbliche, logistische

und der öffentliche Sektor. Neben Toren und Türen für fast jeden Anwendungsbereich ist seit kurzem der Hochwasserschutz zum wichtigen Thema geworden. Im Familienbetrieb wird besonders viel Wert auf die Faktoren Design, Motiv- und Farbvielfalt gelegt. Hohe Qualität und Verarbeitung, die persönliche Beratung und Service sind dem Betrieb wichtig. Reparaturen und wiederkehrende Überprüfungen runden das umfangreiche Sortiment ab und sorgen dafür, dass sich die Kundinnen und Kunden gut betreut fühlen.



Fotos: KK/TKA Logistik



Erfolg für Kärntner Logistiker

Das Klagenfurter Logistik-Unternehmen TKA-Logistik konnte einen Großauftrag erfolgreich realisieren. Die Logistikspezialisten Markus und Jutta Güntler sind unter anderem auf schnelle Lieferungen spezialisiert – und das haben sie erneut unter Beweis gestellt: Rund 23.000 iPads und 4000 MacBooks mit einem Gesamtwert von 18 Millionen Euro wurden in nur zweieinhalb Wochen an über 260 deutsche Schulen und Bildungseinrichtungen in Hamburg, unter

Einhaltung der geltenden Vorschriften, geliefert. Markus Güntler erklärt den Ablauf des Projektes: „Wir haben ein Sicherheitslager angemietet, in dem wir die Kommissionierung durchführten und alle Geräte mit Sicherheitsfolie und eigenem Aufkleber versehen haben.“ Da Deutschland stark auf Digitalisierung setzt, werde TKA bis 2024 alle deutschen Schulen beliefern, kaputte Hardware austauschen und auch kleine Reparaturarbeiten durchführen.



Fotos: KK

Die Fremdenführerin Maria Staudegger bietet besondere Stadtführungen in Klagenfurt an.

Musikalisch durch Klagenfurt

Die staatlich geprüfte Fremdenführerin Maria Staudegger hat sich eine Stadtführung der besonderen Art einfallen lassen. Sie bietet Musikführungen durch Klagenfurts Zentrum an. Staudegger erzählt dabei die Lebensgeschichten von Komponisten, Dirigenten und Sängern, die in Klagenfurt gelebt und gewirkt haben. Begleitet wird sie dabei vom Saxophonisten Fred K., der zur Führung passende Musikstücke erklingen lässt. Der nächste ist am Freitag, 2. Oktober. Für Interessierte gibt es auch die Möglichkeit, die Führung für geschlossene Gruppen von mindestens acht Personen zu buchen und anschließend mit einer Weinverkostung im Ossischer Hof zu verbinden.



Saxophonspieler Fred K. untermauert die Stadtführungen mit der passenden Musik.